

MEDIENMITTEILUNG

Clariant tritt der Renewable Carbon Initiative bei

- **Clariant tritt der Renewable Carbon Initiative (RCI) bei, um die Verwendung von erneuerbaren Rohstoffen zu fördern**
- **Die RCI hat das Ziel, die Umstellung von fossilem Kohlenstoff auf erneuerbaren Kohlenstoff in der chemischen Industrie voranzutreiben**
- **Der Beitritt zur RCI demonstriert das Engagement von Clariant, innovative Nachhaltigkeitspraktiken voranzutreiben, wobei die Förderung der Defossilisierung, der Zirkularität und einer biobasierten Wirtschaft höchste Priorität haben**

MUTTENZ, 24. MÄRZ 2022

Clariant, ein fokussiertes, nachhaltiges und innovatives Spezialchemieunternehmen, gab heute seinen Beitritt zur Renewable Carbon Initiative (RCI) bekannt. Ziel der RCI ist es, in der chemischen Industrie die Umstellung von fossilem Kohlenstoff auf erneuerbaren Kohlenstoff zu unterstützen und zu beschleunigen. Die Umstellung auf erneuerbare Kohlenstoffquellen verhindert, dass zusätzlicher fossiler Kohlenstoff in die Atmosphäre gelangt und adressiert somit einen Haupttreiber des Klimawandels.

»Ich bin davon überzeugt, dass die chemische Industrie bei der Bewältigung der Klimaherausforderungen und bei der Gestaltung des Fortschritts hin zu einer zirkulären und biobasierten Wirtschaft eine zentrale Rolle spielt. Erreicht werden kann das aber nur durch ein starkes Engagement für nachhaltigkeitsgetriebene Innovationen, ehrgeizige Ziele und eine enge Zusammenarbeit mit Partnern entlang der Wertschöpfungskette«, sagte Conrad Keijzer, Chief Executive Officer von Clariant.

Mehr als 70 % der Treibhausgasemissionen stehen in direktem Zusammenhang mit der Nutzung von zusätzlichem fossilem Kohlenstoff, der aus dem Boden gewonnen wird.¹ Während eine vollständige Dekarbonisierung für einige Sektoren machbar sein könnte, wird die organische Chemie immer auf Kohlenstoff angewiesen sein, da er für die Herstellung von Chemikalien und Materialien, die in fast allen Branchen eingesetzt werden, unerlässlich ist. Die vielversprechendste Lösung ist die Wiederverwendung von Kohlenstoff, der bereits in Materialien oder in der Atmosphäre vorhanden ist. Aus diesem Grund fördert Clariant gemeinsam mit der RCI die Nutzung von alternativen Kohlenstoffquellen wie Biomasse, CO₂ und Recyclingströmen. Nur ein beschleunigter Wechsel zu kohlenstoffarmen Rohstoffen wird dazu beitragen, einen weiteren Anstieg des atmosphärischen CO₂ zu verhindern, der als treibende Kraft des Klimawandels auch eine der grössten Bedrohungen für die Biodiversität der Erde darstellt.

¹ [nova-Institut GmbH - The Renewable Carbon Initiative, 2021](#)

»Neben ehrgeizigen, wissenschaftlich fundierten Klimazielen und transparenten Methoden zur Messung unseres Fortschritts priorisiert Clariant nachhaltigkeitsgetriebenen Innovationen«, so Richard Haldimann, Chief Technology & Sustainability Officer bei Clariant. »Die Umstellung auf erneuerbare Rohstoffe, eine nachhaltige Bioökonomie und die Anwendung der Prinzipien einer zirkulären Wirtschaft sind die Säulen unseres Engagements. Wir machen fortlaufend grosse Fortschritte. Clariant hat bereits Technologien für die Erzeugung und den Einsatz von erneuerbarem Kohlenstoff in vielen Geschäftsbereichen entwickelt.«

Clariant bietet eine Reihe von biobasierten Lösungen an. Die kürzlich eingeführte Vita-Reihe biobasierter Tenside erzielt einen Renewable Carbon Index von 100 %, entsteht aus einer vollständig segregierten Lieferkette und stellt somit eine vielversprechende Alternative zu Pendanten auf fossiler Basis dar. Ein weiteres Beispiel sind Glucamide. Diese Tenside sind leicht biologisch abbaubar und haben einen Renewable Carbon Index von bis zu 96 %. Die Licocare® RBW Vita-Reihe, welche in Kunststoff- und Beschichtungsanwendungen zum Einsatz kommt, wird aus einem natürlichen, nicht mit Lebensmitteln konkurrierenden Nebenprodukt der Reisölproduktion gewonnen und basiert auf Inhaltsstoffen mit einem Renewable Carbon Index von mindestens 98%. Eine weitere innovative Lösung, die Clariant anbietet, ist die sunliquid®-Technologie. Sie ermöglicht die Verwertung von landwirtschaftlichen Reststoffen für die Herstellung von Zellulose-Ethanol, einem fortschrittlichen Biokraftstoff, der als Drop-in-Lösung für Kraftstoffmischungen verwendet werden kann und weitere Anwendungsmöglichkeiten für biobasierte Chemikalien und nachhaltigen Flugkraftstoff bietet. Das mit der sunliquid®-Technologie hergestellte Bioethanol trägt zur Dekarbonisierung des Verkehrssektors bei, indem es im Vergleich zu fossilen Kraftstoffen bis zu 96 % CO₂ einspart, und sogar bis zu 120 %, wenn die Kohlenstoffabscheidung berücksichtigt und als Teil des Produktionsprozesses genutzt wird.

Die Mitgliedschaft in der RCI ermöglicht es Clariant, ihre eigenen Lösungen im Bereich erneuerbarer Kohlenstoff zu erweitern und enger mit Partnern, Lieferanten und der Industrie insgesamt zusammenzuarbeiten, um dieses Thema voranzutreiben. Die RCI wurde im September 2020 ins Leben gerufen und wird vom nova-Institut geleitet. Zu den Mitgliedern gehören eine Vielzahl von Unternehmen, von Start-ups bis hin zu Grossunternehmen und weiteren Partnern. Ziel der Initiative ist es, die Umstellung von fossilem Kohlenstoff auf erneuerbarem Kohlenstoff in der chemischen Industrie voranzutreiben, indem sie über das Thema berichtet, weitere Massnahmen anstösst und den Austausch zwischen den wichtigsten Interessensgruppen fördert.

CORPORATE MEDIA RELATIONS

Jochen Dubiel

Telefon +41 61 469 63 63
jochen.dubiel@clariant.com

Anne Maier

Telefon +41 61 469 63 63
anne.maier@clariant.com

Ellese Golder

Telefon +41 61 469 63 63
ellese.golder@clariant.com

INVESTOR RELATIONS

Andreas Schwarzwälder

Telefon +41 61 469 63 73
andreas.schwarzwaelder@clariant.com

Maria Ivek

Telefon +41 61 469 63 73
maria.ivek@clariant.com

Alexander Kamb

Telefon +41 61 469 63 73
alexander.kamb@clariant.com

Folgen Sie uns auf [Twitter](#), [Facebook](#), [LinkedIn](#), [Instagram](#).

Diese Medienmitteilung enthält bestimmte Angaben, die weder berichtete Finanzergebnisse noch andere historische Daten darstellen. Dieses Dokument enthält zudem zukunftsgerichtete Aussagen. Da diese zukunftsgerichteten Aussagen Risiken und Unsicherheiten bergen, können tatsächlich erzielte zukünftige Ergebnisse von den in den vorliegenden Aussagen indirekt oder direkt beschriebenen Ergebnissen erheblich abweichen. Viele dieser Risiko- und Unsicherheitsfaktoren haben mit Faktoren zu tun, die ausserhalb Clariants unmittelbarer Kontrolle liegen und nicht präzise eingeschätzt werden können. Dazu zählen z. B. künftige Marktentwicklungen, Währungsschwankungen, das Verhalten anderer Marktteilnehmer, Aktivitäten staatlicher Regulierungsbehörden und andere Risikofaktoren wie: Der Zeitpunkt des Markteintritts und der Einfluss neuer Produktangebote; Preisstrategien von Wettbewerbern; die Möglichkeit, dass das Unternehmen von seinen Lieferanten auch weiterhin adäquate Produkte zu akzeptablen Konditionen beziehen oder überhaupt beziehen kann; und dass es seinen Liquiditätsbedarf fortlaufend in ausreichender Weise finanzieren kann; Veränderungen der politischen, gesellschaftlichen und aufsichtsbehördlichen Rahmenbedingungen, die für das Unternehmen relevant sind oder Veränderungen wirtschaftlicher oder technologischer Trends oder Rahmenbedingungen, darunter Währungsschwankungen, Inflation und Verbrauchervertrauen auf weltweiter, regionaler oder nationaler Ebene. Lesende werden ausdrücklich davor gewarnt, sich in unangemessener Weise auf diese vorausschauenden Aussagen zu stützen, da diese nur zum Zeitpunkt ihrer Veröffentlichung Gültigkeit haben. Clariant ist nicht verpflichtet, die betreffenden zukunftsgerichteten Aussagen nachträglich zu aktualisieren, wenn sich nach der Veröffentlichung neue Entwicklungen oder Umstände ergeben.

www.clariant.com

Clariant ist ein fokussiertes, nachhaltiges und innovatives Spezialchemieunternehmen mit Sitz in Muttenz bei Basel, Schweiz. Am 31. Dezember 2020 beschäftigte das Unternehmen insgesamt 13 235 Mitarbeitende. Im Geschäftsjahr 2020 erzielte Clariant mit ihren fortgeführten Geschäftsaktivitäten einen Umsatz von 3,860 Milliarden CHF. Das Unternehmen berichtet in drei Geschäftsbereichen: Care Chemicals, Catalysis und Natural Resources. Clariants Unternehmensstrategie ergibt sich aus dem Purpose des Unternehmens ›Greater chemistry – between people and planet‹ und basiert auf der Wichtigkeit der Verknüpfung von Kundenfokus, Innovation, Nachhaltigkeit und Menschen.